



## Ebenalp – Schäfler – Meglisalp – Seealpsee – Wasserauen

● T3
⌚ 05:25 h
↔ 14.6 km
⬆ 807 m
⬇ 1530 m
✓ Jul–Okt

Rundwanderung im Alpsteingebiet von der Ebenalp via Aescher-Wildkirchli, Schäfler, Altenalpsattel, Mesmer, Ageteplatte, Meglisalp, Seealpsee nach Wasserauen. Es wartet eine fantastische Rundschau auf die höchsten Berge des Alpsteins, vom Pilatus über Napf und Feldberg bis zur Zugspitze und weit über den Bodensee hinaus.

### Highlights

















- Unsere Empfehlung: Mehrtagestour
- Fantastische Rundschau auf die höchsten Berge des Alpsteins, Bodensee, Zugspitze uvm.
- Idyllischer Seealpsee
- Typische Appenzeller-Gasthäuser & gelebte Traditionen
- Prähistorische Höhle mit Höhlenkapelle: Wildkirchli
- Sennendörfli: Meglisalp
- Meglisalp-Whisky
- Hofläden am Seealpsee für Käseeinkauf

### Hinweise



- Ageteplatte: Anspruchsvolles Bergwandern, weiss-rot-weiss markiert, T3/T4!
- Ageteplatte: Trittsicherheit & Schwindelfreiheit zwingend erforderlich!
- Ageteplatte: Steile, exponierte Felspassage, mit Drahtseilen gesichert
- Wanderung nur für geübte Wanderer! Nicht bei Nässe, Regen gehen!
- Öffnungszeiten der Gasthäuser & Bahnen beachten

<b>Start</b>	⊙	<b>Ebenalp</b>	  
		1591 m.ü.M.	
01:00 h	○	<b>Berggasthaus Schäfler</b>	 
		1925 m.ü.M.	
01:20 h	○	<b>Altenalpsattel</b>	
		1809 m.ü.M.	
02:15 h	○	<b>Berggasthaus Mesmer</b>	 
		1612 m.ü.M.	
03:00 h	○	<b>Ageteplatte</b>	
		1897 m.ü.M.	
03:35 h	○	<b>Berggasthaus Meglisalp</b>	 
		1517 m.ü.M.	
04:20 h	○	<b>Unterstrich</b>	
		1143 m.ü.M.	
04:30 h	○	<b>Seealpsee</b>	 
		1144 m.ü.M.	
<b>Ziel</b>	⊙	<b>Wasserauen</b>	  
05:25 h		868 m.ü.M.	



Wanderung  
online



Wanderroute  
Swisstopo

## Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist die **Seilbahn-Bergstation** auf der **Ebenalp** (Talstation: Wasserauen). Von der Bergstation kann man einen 15-minütigen **Abstecher** zum **Wildkirchli** mit seinen prähistorischen Höhlen unternehmen. Nach dem Wildkirchli führt der Weg östlich der Felswand entlang, vorbei über eine hölzerne Galerie, zum **Berggasthaus Äscher** (+41 71 799 11 42). Spektakulär erscheint das an die Felswand gebaute Berggasthaus. Der Rückweg zum Ausgangsort der Rundwanderung erfolgt auf dem gleichen Weg, wie der Hinweg, zur Ebenalp zurück.

Der Weg führt zum **Berggasthaus Ebenalp** (+41 71 799 11 94) hinauf und von hier über Alpweiden stetig aufwärts zur **Chlus**. Von hier folgt ein steiler Aufstieg auf einem gut ausgebauten Wanderweg am Südhang entlang zum **Berggasthaus Schäfli** (+41 71 799 11 44). Auf dem **Gipfel** wartet eine fantastische Rundschau auf die höchsten Berge des Alpsteins, vom Pilatus über Napf und Feldberg bis zur Zugspitze und weit über den Bodensee hinaus.

Auf einem gesicherten Weg geht es an den Südwänden der **Läden** und **Altenalptürme** über den **Altenalpsattel** rund 300 Höhenmeter abwärts mit dem Seealpsee im Blick. Dieser Teil erfordert erstmals **Schwindelfreiheit**. Am **Steckenberg** entlang und über **Oberer Mesmer** erreicht man, das schon von Weitem sichtbare, **Berggasthaus Mesmer** (+41 71 799 12 55). Hier lohnt es sich einzukehren, um sich für den bevorstehenden schweisstreibenden Aufstieg zu stärken.

Nun folgt der steilste und anspruchsvollste Teil der Tour. **Trittsicherheit und Schwindelfreiheit absolut erforderlich** (T3/T4 – Nicht bei Nässe, Schnee gehen)! Im Zickzack geht es rund 250 Höhenmeter auf einem mit Drahtseilen gesicherten, sehr steilen Felsenweg durch die **Ageteplatte**. Auf der Grathöhe der **Rossmad** erlebt man im Herzen des Alpsteins eine unvergessliche Rundschau bis hinauf zum Säntis. Die Alphütten der Meglisalp sind nun sichtbar. Jetzt geht es wieder im Zickzack bergab bis zum **Berggasthaus Meglisalp** (+41 71 799 11 28). Das Berggasthaus mit Doppel- und Mehrbettzimmern bietet auch einen Whisky-Keller, wo man den Meglisalp-Whisky probieren kann. Oder wie wäre ein wohltuendes Fussbad oder, vielleicht noch besser, ein spannendes Bad im Hot-Pot; die Bäder wirken Wunder.

Ab der Meglisalp geht es nochmals abwärts. Via **Kreuzböhl**, **Unterstrich** gelangt man zum malerischen **Seealpsee**. Ein schöner Strand lädt zum Baden und Bräteln ein – eingebettet in eine imposante Bergwelt rundherum. Die Route führt

## Infos



### Ausgangspunkt

Ebenalp – Bergstation Seilbahn

### Endpunkt

Wasserauen – Bahnhof

### Unterkunft & Verpflegung

Gasthaus Ebenalp, +41 71 799 11 94, [gasthaus-ebenalp.ch](http://gasthaus-ebenalp.ch)

Berggasthaus Äscher, +41 71 799 11 42, [aescher.ch](http://aescher.ch)

Berggasthaus Schäfli, +41 71 799 11 44, [schae fler.ch](http://schae fler.ch)

Berggasthaus Mesmer, +41 71 799 12 55, [mesmer-ai.ch](http://mesmer-ai.ch)

Berggasthaus Meglisalp, +41 71 799 11 28, [meglisalp.ch](http://meglisalp.ch)

Berggasthaus Seealpsee, +41 71 799 11 40, [seealpsee.ch](http://seealpsee.ch)

Gasthaus Forelle, +41 71 799 11 88, [gasthausforelle.ch](http://gasthausforelle.ch)

Gasthaus Alpenrose, +41 71 799 11 33, [alpenrose-ai.ch](http://alpenrose-ai.ch)

am **Berggasthaus Seealpsee** (+41 71 799 11 40) und **Berggasthaus Forelle** (+41 71 799 11 88) talauswärts bis nach **Wasserauen**. Kurz vor Wasserauen bietet das **Berggasthaus Alpenrose** (+41 71 799 11 33) eine gute Gelegenheit, zum Abschluss der Wanderung, um nochmals einzukehren.



## Ebenalp – Schäfler – Meglisalp – Seealpsee – Wasserauen

